Herren Bezirksliga

FC Oberrot 1928 : TSV Gerabronn
Samstag, 20.04.2024, 18:00 Uhr

3:9-Niederlage für den TSV Gerabronn beim FC Oberrot 1928

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom FC Oberrot 1928, als Arben Hoti sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TSV Gerabronn sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Böhm und Hoti, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. In ihrem 20. Saisonspiel waren die Gastgeber vom FC Oberrot 1928 ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Böhm / Turan ihre Partie gegen Walter / Roll noch im Entscheidungssatz. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Breimeier / Hoti beim 11:6, 11:13, 11:9, 11:7 gegen Flaum / Maywald doch überlegen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dagegen dann Mager / Hoti letztlich parat, um Weiszdorn / Baumann-Ickes final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Daniel Böhm gegen Daniel Maywald durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwischenzeitlich musste Witalij Breimeier zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Alexander Flaum aber dennoch sicher mit 11:1, 11:2, 6:11, 11:6 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Mit 3:1 hatte Arben Hoti im Spiel gegen Marcel Weiszdorn die Nase vorn. Ausreichend spielerische Mittel hatte Evren Turan letztlich parat, um sich gegen Peter Walter durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jochen Mager konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Steffen Roll beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ohne Satzgewinn für Edonesa Hoti verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernhard Baumann-Ickes. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Daniel Böhm den Gastspieler Alexander Flaum in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:16 für Böhm und 10:29 für Flaum seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Witalij Breimeier hatte gegen Daniel Maywald hingegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Eher wenig Gegenwehr bekam Arben Hoti beim 11:2, 11:8, 13:11 von Peter Walter. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FC Oberrot 1928 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 21:19 bei 9 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Gerabronn erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:26. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
FC Oberrot 1928
Doppel: Böhm / Turan 1:0, Breimeier / Hoti 1:0, Mager / Hoti 0:1
Einzel: D. Böhm 2:0, W. Breimeier 1:1, A. Hoti 2:0, E. Turan 1:0, J. Mager 1:0, E. Hoti 0:1
TSV Gerabronn
Doppel: Flaum / Maywald 0:1, Walter / Roll 0:1, Weiszdorn / Baumann-Ickes 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: A. Flaum 0:2, D. Maywald 1:1, P. Walter 0:2, M. Weiszdorn 0:1, B. Baumann-Ickes 1:0, S. Roll 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").